O-05-108-3 Erneuern wir das Versprechen unserer Demokratie!

Antragsteller*in: Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen)

Änderungsantrag zu O-05

Von Zeile 107 bis 108 einfügen:
Praxis und den Prioritäten unserer Arbeit, wenn wir der Verantwortung gerecht werden wollen, die sich aus dieser Lage ergibt.
Im Mittelpunkt muss auch die inhaltliche Ausrichtung unserer Politik stehen. Wir müssen unsere politischen Prioritäten und unser konkretes Handeln konsequent auf eine progressive, soziale und ökologische Politik ausrichten. Dafür müssen wir die Sorgen, Bedürfnisse und Lebensrealitäten der Menschen ernst nehmen und überzeugende politische Antworten geben. Es geht um gute und sichere Arbeit, bezahlbares Wohnen und Leben, verlässliche soziale Sicherheit, eine funktionierende öffentliche Infrastruktur und einen Klimaschutz, der gerecht gestaltet wird und neue Perspektiven eröffnet. Soziale Gerechtigkeit, wirtschaftliche Sicherheit und ökologische Verantwortung gehören untrennbar zusammen. Entscheidend ist, dass die Menschen konkret erleben, dass unsere Politik ihr Leben verbessert und ihnen Sicherheit und Zuversicht für die Zukunft gibt.

Begründung

Der Antrag beschreibt zutreffend den Vertrauensverlust in die Politik und die Notwendigkeit, unsere politische Praxis zu verändern. Entscheidend ist aber auch, welche politischen Antworten wir auf die Sorgen und Herausforderungen der Menschen geben. Vertrauen entsteht nicht allein durch mehr Nähe, bessere Kommunikation und Beteiligung, sondern vor allem durch eine Politik, die im Alltag spürbar etwas verbessert. Deshalb müssen wir unsere inhaltlichen Prioritäten konsequent an sozialer Gerechtigkeit, ökologischer Verantwortung und den Lebensrealitäten der Menschen ausrichten. Nur wenn wir soziale Sicherheit, wirtschaftliche Perspektiven und Klimaschutz zusammendenken, können wir das Versprechen unserer Demokratie glaubwürdig mit Leben füllen.

weitere Antragsteller*innen

Wilfried Weisbrod (KV Kurpfalz-Hardt); Damian-Aidan Koenig (KV Leipzig); Anna Daphne Bamidis (KV Köln); Marcel Richter (KV Braunschweig); Dirk Schmidtmann (KV Bremen-Nord); Bernd Meffert (KV Emden); Sarah Gonschorek (KV Soest); Arne Winkelmann (KV Wittmund); Finn Schwarz (KV Tübingen); Sandra Goldschmidt (KV Hamburg-Eimsbüttel); Armin Grau (KV Rhein-Pfalz); Matthias Kuponiyi-Böff (KV Main-Kinzig); Jim Martens (KV Hamburg-Eimsbüttel); Sebastian Wormsbächer (KV Berlin-Steglitz/ Zehlendorf); Karsten Beinhorn (KV Göttingen); Miriam Block (KV Hamburg-Harburg); Marius Kusch (KV Köln); Niklas Peters (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Nina Nakonetzki (KV Emsland); sowie 84 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.